

Weihnachtspfarrbrief



2024

 KATHOLISCHE PFARREI
MARIÄ GEBURT
BISTUM FULDA

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort von Pfarrer Ryszard Bojdo	3
Grußwort vom Pfarrgemeinderat	4
Bericht des Verwaltungsrates	5
Gottesdienstordnung vom 21.12.2024 – 12.01.2025	7
Ausblick auf 2025	10
Aus den Kirchenbüchern	11
Erstkommunion	12
Aus dem Kirchenjahr	13
Rückblick auf die Sternsingeraktion 2024	13
Schülergottesdienst an Allerheiligen	13
Weiberfasching	14
Impressionen vom Pfarrfest mit Menschenkickerturnier	15
Missionsbasar am 24. November 2024	16
Aus der Pfarrgemeinde	17
Ein Sonntagnachmittag an der Burgbergkapelle	17
Mit dem Bürgerbus zum Gottesdienst	19
Kindergottesdienst KiGo	20
KjG Bieber	20
Singgruppe Bieber	21
Das KÖB-Team Bieber	22
Liebe Seniorinnen und Senioren!	23
Krankenkommunion-Team	24
Besuchsteam	25
Neuer Pastoralverbund St. Martin im Spessart	25
Aussendungsfeier von Niklas Beck	27
Personen aus unserer Pfarrgemeinde	28

GRUßWORT VON PFARRER RYSZARD BOJDO



Liebe Pfarrgemeinde,

es ist Weihnachten geworden, Heiliger Abend, Heilige Nacht.

Nach der adventlichen Erwartung und Vorfreude beginnen wir, so wie alle Jahre wieder, das große Fest der Menschwerdung des Sohnes Gottes. Das Geheimnis, das wir feiern, ist uns vertraut und doch hören wir die

Botschaft, dass unser Heiland Jesus Christus geboren ist, jedes Jahr neu und voller Freude. Im Jesuskind in der Krippe berühren sich Himmel und Erde. In diesem Sinne sind alle Menschen Brüder und Schwestern in der großen Familie Gottes.

Wir sehnen uns so sehr nach einer friedlichen Welt, in der die Menschen in Liebe aufwachsen, sich entfalten und glücklich alt werden können. Bitten wir also Gott, dass er unserem Bemühen hilft, den Frieden zu schaffen und eine bessere Welt zu bauen, trotz aller Gewalt der Kriege:

„Allmächtiger Gott, du hast den Menschen in seiner Würde wunderbar erschaffen und noch wunderbarer wiederhergestellt. Lass uns teilhaben an der Gottheit deines Sohnes, der unsere Menschennatur angenommen hat. Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.“

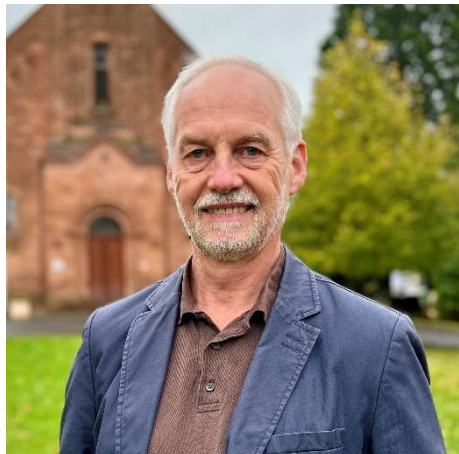
Der ganzen Pfarrgemeinde, Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen, Jung und Alt, allen Gästen von nah und fern wünschen wir ein gesegnetes, frohes und gnadenreiches Weihnachtsfest 2024 und im Neuen Jahr 2025 Gesundheit, viel Freude und Frieden!

Ryszard Bojdo
Pfarrer

Sabine Franke
Pfarrsekretärin

Christina Walk
Gemeindereferentin

GRÜßWORT VOM PFARRGEMEINDERAT



Liebe Mitglieder der Pfarrgemeinde, unser neuer Pfarrgemeinderat hat sich organisiert arbeitet gut zusammen. Wir haben unsere Veranstaltungen und Feste erfolgreich durchgeführt. Die Besuchsdienste werden gerne angenommen und sind eine Bereicherung für Besuchende und Besuchte.

Seit diesem Sommer ist unsere Gemeinde Mitglied im Pastoralverbund „St. Martin im Spessart“, geleitet von Pfarrer Stefan Kümpel aus Bad Orb. Der Pastoralverbund soll mittelfristig (bis 2030) zur einer Großpfarrei ausgebaut werden. Hauptgründe dafür sind die zurückgehende Zahl der Kirchenmitglieder und der Pfarrer.

Damit verbunden sind viele Änderungen in der Pfarrei, die in Zusammenarbeit der Gremien gestaltet werden

müssen. Dabei darf die Kirche vor Ort nicht unter die Räder kommen.

Die Welt bleibt unruhig. Den Krieg in der Ukraine ist man müde geworden, die Kämpfe in Israel eskalieren immer weiter. Auch dadurch ist die Anzahl der Flüchtlinge immer noch sehr hoch.

Zusätzlich geht es in Deutschland der Wirtschaft nicht mehr so gut. Das bewirkt eine stärkere Sicht nach innen, die Bereitschaft zur Hilfe lässt nach. Als Christen müssen wir dennoch versuchen das Leid in der Welt zu mindern.

Auch die Herausforderungen des Klimawandels werden immer sichtbarer und es hilft nicht, davor die Augen zu verschließen. Die notwendigen Maßnahmen müssen jetzt angepackt werden, auch wenn dies Kosten und Einschränkungen für uns alle zur Folge hat. Je später hier begonnen wird, desto teurer und schlimmer wird es.

Unser Glaube gibt uns Rückhalt und kann uns dabei helfen, mit diesen Problemen umzugehen.

Ich wünsche ich Ihnen eine schöne Weihnachtszeit, bleiben Sie zuversichtlich.

Klaus Hillenbrand
Sprecher des Pfarrgemeinderates

BERICHT DES VERWALTUNGSRATES



Liebe Mitglieder der Pfarrgemeinde,
das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu und ich freue mich, Ihnen einen Überblick über die Arbeit des Verwaltungsrates unserer Gemeinde Mariä Geburt in Bieber geben zu dürfen.

In diesem Jahr fielen zum Glück keine größeren Sanierungsmaßnahmen an, dennoch wurden in mehreren Bereichen einige wichtige Arbeiten und Verbesserungen durchgeführt. Bei der letzten turnusmäßigen Wartung der Läuteanlage in der Pfarrkirche wurde durch den zuständigen Monteur der Treppenaufstieg im Kirchturm bemängelt. Durch Insektenbefall in der Vergangenheit waren einige Tritte beschädigt und die Standsicherheit so nicht mehr gegeben. Mittlerweile wurden alle schadhafte Stufen ersetzt und die untere der beiden Treppen zusätzlich mit einem Balken verstärkt.

Auch an der Böschung im Kirchhof gab es eine praktische Anpassung. In der

Vergangenheit verschmutzte das Öffnen von der Böschung herabgefallener Rindenmulch den Kirchhof. Um den Rindenmulch künftig besser an Ort und Stelle zu halten, wurden Bleche an den oberen Kanten der L-Steine angebracht. Das Herunterfallen des Rindenmulches gehört somit der Vergangenheit an, sehr zur Freude unseres Hausmeisters.

In der Sakristei der Pfarrkirche herrschte schon seit längerem ein Mangel an Stauraum. Einige Gegenstände, die weniger häufig gebraucht werden, standen auf einem der Schränke und verstaubten zusehends. Der Verwaltungsrat hat daher auf Bitten des Küsterteams die Anschaffung eines neuen Schrankes beschlossen, der die Lücke zwischen dem vorhandenen Schrank und der Decke schließt. Im Zuge des Schrankeinbaus wurde auch die Beleuchtung in der Sakristei überarbeitet.

Des Weiteren wurden drei neue, goldfarbene Pflanzgefäße und zwei neue Kerzenständer aus Messing angeschafft, welche durch ihre edle Optik den Altarraum deutlich aufwerten.

Im Bereich der personellen Zusammensetzung des Verwaltungsrates gab es ebenfalls Veränderungen. Bei den Ergänzungswahlen im Frühjahr hat sich Martin Schäfer nicht mehr zur Kandidatur gestellt – wir danken ihm herzlich für seine Mitarbeit in den vergangenen Jahren! Birgit Grob und Burkhard Fengel wurden in ihren Ämtern bestätigt. Besonders freue ich

mich, Uwe Heller als neues Mitglied im Verwaltungsrat begrüßen zu dürfen. Ich selbst, Niklas Grob, wurde vom Gremium als stellvertretender Vorsitzender bestätigt, worüber ich mich sehr freue.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitgliedern des Verwaltungsrates, unseren Mitarbeitenden und allen ehrenamtlich Engagierten für ihre wertvolle Arbeit und Unterstützung

bedanken. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass unsere Pfarrei lebendig bleibt und ein Ort des Glaubens und der Gemeinschaft ist.

Ihnen allen wünsche ich im Namen des gesamten Verwaltungsrates ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das kommende Jahr!

Niklas Grob

Stellv. Vorsitzender Verwaltungsrat



Von links: Klaus Hillenbrand (Sprecher PGR), Niklas Grob (stellv. Vorsitzender), Burkhard Fengel, Pfr. Ryszard Bojdo (Vorsitzender), Susanne Weitzel, Birgit Grob, Andreas Schäfer, Peter Schlindwein (Rendant) und Uwe Heller

GOTTESDIENSTORDNUNG VOM 21.12.2024 – 12.01.2025

Samstag, 21. Dezember 2024

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

für Helga Fleckenstein / JG f. Michael u. Gerhard Beck, Luzie u. Hans Grothoff u. Heribert Wagner / Rudolf, Helene u. Kordula Köhler u. Angeh. / Alma u. Katharina Köhler u. Angeh.

Sonntag, 22. Dezember 2024 - Vierter Adventssonntag

10:00 Uhr Hochamt

für Johanna Beck u. verst. Angeh. / Elt. Neis u. Geier, leb. u. verst. Angeh. / August u. Agathe Beck u. verst. Angeh. / Erika Schäfer

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Montag, 23. Dezember 2024 – Hl. Johannes von Krakau

08:00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 24. Dezember 2024 – Heiliger Abend

08:00 Uhr Hl. Messe

13:30 Uhr Kinder-Krippenspiel

16:30 Uhr Besinnliche Einstimmung auf die Christmette

17:00 Uhr CHRISTMETTE - mitgestaltet von der Singgruppe Bieber

für Rudolf Knauf / Martin u. Maria Schäfer u. Walter Ritter
ADEVENIAT-Kollekte f. Lateinamerika

Mittwoch, 25. Dezember 2024 - Weihnachten - Geburt des Herrn

08:00 Uhr Hirtenmesse

10:00 Uhr Hochamt mit Te Deum und sakramentalem Segen

für Werner Kessler-Schick, leb. u. verst. Angeh. / Christa Schmitt u. Angeh.

ADEVENIAT-Kollekte
f. Lateinamerika



Donnerstag, 26. Dezember 2024 – 2. Weihnachtstag - Hl. Stephanus

10:00 Uhr Familienmesse mit Kindersegnung

mit musikalischer Begleitung der Biebertaler Musikanten

Stiftungsmesse f. Eheleute Eleonora und Josef Leicht / Anni u. Fredi Rossmeisl / Elt. Grob, Ehel. Glück u. Heinz Willi Peis / Franz u. Annemarie Schubert / Gustav u. Marie Grabowski u. Angeh. / Hugo Schäfer, Angeh. d. Fam. Schäfer u. Schmitt / Irmgard u. Gerhard Grob, Malchen Kiesel, Rolf Müller / Juliane u. Franz Wenzel u. Angeh. / Lisa u. Erich Kildau, Alfred u. Helene Fingerhut / Manfred Grimm u. Klaus Billmann / Peter Mollenhauer, Fam. Bossert, leb. u. verst. Angeh. / Richard Rieth, Anna Reiter, leb. u. verst. d. Fam. Rieth u. Grob / Roland Merz, Elt. Beck u. Merz / Ursula Wenzel, leb. u. verst. Angeh. / Waclaw Majowski, verst. d. Fam. Pietruschka u. Matlachowski / Waldemar Steigerwald, leb. u. verst. Angeh. / Marianne u. Hermann Kleinfeller
Kollekte: für die Kirchengemeinde

Freitag, 27. Dezember 2024 – Hl. Johannes, Evangelist

08:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 28. Dezember 2024 – Fest der Unschuldigen Kinder

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 29. Dezember 2024 – Fest der Heiligen Familie

10:00 Uhr Hochamt

Therese u. Christian Beck u. Angeh.

Kollekte: Weltmissionstag der Kinder

Montag, 30. Dezember 2024 – 6. Tag der Weihnachtsoktav

08:00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 31. Dezember 2024 – Hl. Silvester I. – 7. Tag d. Weihnachtsoktav

17:00 Uhr Jahresabschluss-Dankmesse für das Jahr 2024

Elt. Neis u. Grob u. Gerhard Neis / Elt. Beck u. Reitz, Ewald Beck / Inge Born JG u. Albert Born / Johanna Sachs, leb. u. verst. Angeh.

Mittwoch, 1. Januar 2025 – Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

10:00 Uhr Neujahrshochamt

Kollekte: Afrikatag, für die afrikanischen Katecheten

Freitag, 3. Januar 2025 – Heiligster Name Jesu

08:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Herz-Jesu-Andacht

Kollekte: Priesterausbildung

10:00 Uhr Krankenkommunion

18:00 Uhr Gebetsstunde zur Barmherzigkeit

Samstag, 4. Januar 2025

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

3. Sterbemesse f. Marianne Prasch / Elisabeth u. Waclaw Majowski u. Angeh. / Margarete u. Eberhard Merz, Leb. u. verst. Angeh. / Marie Grabowski

Sonntag, 5. Januar 2025 – 2. Sonntag nach Weihnachten

10:00 Uhr Kinderwortgottesdienst im Pfarrheim St. Laurentius (oben)

10:00 Uhr Hochamt

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Montag, 6. Januar 2025 – Erscheinung des Herrn

08:00 Uhr Hl. Messe mit Weihe von Kreide und Weihrauch

Kollekte: für die Sternsinger

15:30 Uhr Vorbereitungstreffen der Sternsinger im Pfarrheim St. Laurentius

Dienstag, 7. Januar 2025 – Hl. Valentin

08:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 8. Januar 2025 – Hl. Severin v. Norikum

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Hl. Messe

für Ludwig, Emma u. Anita Korn u. Angeh.

Freitag, 10. Januar 2025

08:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 11. Januar 2025

09:30 Uhr Aussendungsfeier der Sternsinger

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Gertrud Köhler, leb. u. verst. Angeh. /
Anni Rossmeiß / Rudolf Acker / Rudolf,
Helene u. Kordula Köhler u. Angeh. /
Alma u. Katharina Köhler u. Angeh.



Sonntag, 12. Januar 2025 - Taufe des Herrn

09:00 Uhr Frühstück der Sternsinger im Pfarrheim St. Laurentius

10:00 Uhr Hochamt zum Abschluss der Sternsingeraktion

Elt. Neis u. Geier, leb. u. verst. Angeh. / Leb. u. Verst. d. Fam.
Naujok, Schmidt u. Günther

Kollekte: Maximilian-Kolbe-Werk

AUSBLICK AUF 2025

Sternsinger-Aktion am Samstag, 11. Januar 2025...

...in Bieber, Roßbach und Lanzingen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, macht mit!

Am Samstag, den 11. Januar um 9:30 Uhr, ziehen die Sternsinger nach dem feierlichen Aussendungs-gottesdienst durch die Straßen von Bieber, Roßbach und Lanzingen. Sie bringen den Segen zu den Menschen in die Häuser und sammeln Spenden für Kinder weltweit, denen es lange nicht so gut geht wie uns.

Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsene, gleich welcher Konfession, können sich beteiligen – als Königinnen und Könige, Begleiterinnen und Begleiter der Gruppen oder als Helfer bei der Verpflegung und in der Küche. Das **Vorbereitungstreffen** mit Singen, Basteln, Ausgabe der Gewänder und Gruppeneinteilung ist am **Montag, dem 06.01.2025 von 15:30 – 17:00 Uhr** im katholischen Pfarrheim. Wer da verhindert ist und trotzdem mitmachen möchte, kann sich bei Laura Sigmund (Lanzingen), Franziska Werthmann oder Christina Bosch (Roßbach), Sabine Strieder, Teresa Kinkal oder Stefanie Fuchs Alameda (Bieber) oder im Pfarrbüro (Tel. 2812 | pfarrei.bieber@bistumfulda.de) melden.



Taufen, Trauungen und Beerdigungen

Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Kirche aufgenommen:

- 28.01. Desch, Lutz
- 11.05. Looß, Logan Andrew
- 25.05. Urgese, Matteo Vincenzo
- 01.06. Leschinsky, Yannick
- 20.07. Beck, Jannis
- 10.08. Büttner, Jonas
- 20.10. Heller, Martha

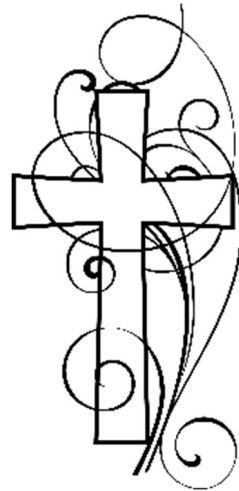


Das Sakrament der Ehe haben empfangen:

- 22.06. Tamara Harth & Manuel Neis
- 31.08. Linda Fritsch & Mathias Kildau
- 14.09. Johanna Steigerwald & Sascha Gourdet

Aus unserer Pfarrgemeinde sind verstorben:

- 04.12. Rührer, Margaretha
- 28.11. Feser, Karl Heinz
- 31.12. Born, Inge
- 31.12. Schaub, Hedwig
- 05.02. Naujok, Gerhard
- 13.02. Michel, Anna
- 25.02. Beck, Emmi
- 16.04. Hollmann, Maria
- 17.04. Schickel, Edeltraut
- 30.04. Wenzel, Ursula
- 07.05. Schmiedl, Edeltraut
- 21.05. Majowski, Elisabeth
- 24.05. Fischer, Annemarie
- 11.07. Scheidemantel, Elfriede
- 15.07. Knauf, Rudolf
- 17.07. Naumann, Maria
- 31.07. Beck, Rudolf
- 15.08. Fleckenstein, Helga
- 11.09. Grob, Arnold
- 15.09. Arutinova, Venera
- 15.11. Prasch, Marianne



ERSTKOMMUNION

Feierliche Erstkommunion am 7. April 2024



Paul Hofmann
Paul Schreier
Samuel Lieber
Miko Stadler
Melissa Hämel
Melina Leschinsky
Leonard Aull
Emil Werthmann
Leonard Schreier
Alina Leschinsky
Henri Sachs

Erstkommunionkinder 2025

„Unser Glauben ist bunt“ ist das Motto für die Erstkommunion. Bunt sind auch unsere Kommunionkinder. Jedes Kind ist anders, weil Gott jeden Menschen einzigartig erschaffen hat. Als Kinder Gottes dürfen sie ihren Glauben als bunt und lebendig erfahren. Das gilt besonders dann, wenn sie am 27. April 2025 zur Erstkommunion gehen.



Zoé Kalbfleisch
Lisa Hillenbrand
Otto Kurczveil
Jannik Bunk
Levi Koch
Jasmin Weigand
Lukas Wachsmann
Jamie Lintner
Aaron Kinkal

Fotos: Niklas Grob

Rückblick auf die Sternsingeraktion 2024



Verkleidet als heilige drei Könige haben in Bieber, Roßbach und Lanzingen rund 40 Kinder den Segen in die einzelnen Haushalte gebracht. Es wurden Spenden und Süßigkeiten gesammelt und das Zeichen 20*C+M+B+24 an den Türen ange-

bracht. Bei der Aktion 2024 kamen in der Pfarrgemeinde **6.161,76 €** zusammen. Mit den gesammelten Geldern fördert die Aktion Dreikönigssingen weltweit Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Ernährung, soziale Integration und Nothilfe.

Schülergottesdienst an Allerheiligen



An Allerheiligen gestalteten die Bieberer Grundschüler des Kinderchores Biebergemünd unter der Leitung und musikalischen Begleitung von Frederike Heller den Schülergottesdienst mit. Danke euch allen, das habt ihr super gemacht!

Bilder: Heribert Grob, Sabine Franke

Weiberfasching

„Nix is uns lieber wie am 24. Februar 2025 die Weiberfosenocht in Bieber“

**KARTEN-VORVERKAUF AM SAMSTAG,
18.01.2025 UM 10:00 UHR IM
KATHOLISCHEN PFARRHEIM ST.
LAURENTIUS**

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus und das gilt für die Weiberfosenocht 2025 allemal. Frauen und Mädchen jeden Alters, die gerne lachen, feiern, sich verkleiden und Stimmung machen, dürfen sich diesen Abend nicht entgehen lassen. So bunt gemischt wie das Orga-Team um Theresa Neis und Lena Sachs wird auch das Programm. Die Weiberfosenocht in Bieber hat eine lange und gute Tradition – sie wird rein ehrenamtlich organisiert und der gesamte Erlös des Abends ist für einen guten Zweck. Wohin diesmal gespendet wird, erfahren die Weiber erst am Abend selbst.



Der Erlös von sage und schreibe 4.000 € ging im vergangenen Jahr an das Frauenhaus in Wächtersbach. Brigitte Machnitzke und Lea Kircher (beide vom Frauenhaus) stellten an dem Abend kurz ihre wichtige und leider notwendige Aufgabe vor. Das Frauenhaus ist auf Spenden angewiesen; die

staatliche Finanzierung reicht längst nicht aus. „Wir haben schon viele Spendenaktionen erlebt, aber auf einer Weiberfosenocht waren wir noch nie“, bekannten die beiden närrisch verkleideten Frauen.



Nicht unerwähnt sollen die Männer bleiben, die an diesem Abend nur eine, aber dafür äußerst wichtige Funktion haben: die Frauen zu verwöhnen. Mit den Fischbörner Buben kommt Schwung in die Halle, an der Theke werden Aperols aufs Feinste gemixt, für den perfekten Sound sorgen Andreas Weber und Klaus Neis und das Männerballet zeigt Tänze und akrobatische Einlagen auf hohem Niveau.

Das Motto trifft den Nagel auf den Kopf: „Nix is' uns lieber wie die Weiberfosenocht in Bieber“.



Text: Regina Kriegsmann

Impressionen vom Pfarrfest mit Menschenkickerturnier



Bilder: Heribert Grob, Niklas Grob und Christoph Beck

Missionsbasar am 24. November 2024

Eine Woche vor dem 1. Advent fanden der Missionsbasar und parallel die Buchausstellung im katholischen Pfarrheim statt. In diesem Jahr wurden neben dem traditionellen Kaffee und Kuchen erstmals ab 17 Uhr Glühwein, Glühpunsch und Bratwürste angeboten. Das fand reißenden Absatz - bereits nach einer Stunde waren die Griller arbeitslos. Auch die 25 Torten- und Kuchenplatten waren bis auf wenige Krümel geleert. Der Kreativmarkt machte seinem Namen alle Ehre - es war für jeden Geschmack etwas dabei. Im Untergeschoss roch es nach frischen Waffeln und etwa 35 Kinder waren eifrig am Basteln von Perlenketten und Malen von Mandalas. Dies alles ist nur möglich mit einer großen Bereitschaft von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern!



Das Missionsteam zeigte sich rundum zufrieden. Der Missionsbasar ist die wichtigste Aktion zur Unterstützung der beiden Projekte in Bwesa (Uganda) und Don Bosco New Fambul (Sierra Leone). Der Erlös kommt wie immer zu 100 % den Kindern und Jugendlichen zugute. In all der Zeit wurde so erheblich mitgeholfen, ihre Situation vor Ort



zu verbessern. In dem Projekt Don Bosco New Fambul (DBF) wird Kindern und Jugendlichen mit hoher Gefährdung eine Perspektive ermöglicht. In Bwesa in Uganda wird die Krankenstation sowie das Schulgeld und die Verpflegung elternloser Kinder bezuschusst.

Mit Einbruch der Dunkelheit entstand so der Hauch einer voradventlichen Stimmung.

Hervorzuheben ist auch die große Spendenbereitschaft. Viele unterstützen uns mit ihren Geldspenden und tragen erheblich zum Erfolg bei. Der Missionsbasar ist so zu einem wichtigen Bestandteil des Gemeindelebens geworden.

Die Veranstaltung erbrachte einen vorläufigen Gesamterlös von 3.677,42 €. Das ist ein beachtenswertes und großartiges Ergebnis.

Das Team des Missionsbasars dankt allen Besuchern und Gästen für ihren Besuch und ihre Unterstützung. Besonderer Dank sagt das Organisationsteam den vielen Helferinnen und Helfern, die zu dem Erfolg beigetragen

haben. Neben dem Team selbst sind hier die geschickten Bastlerinnen und Bastler zu nennen, die den Basar bestückt haben. Weiterhin gilt der Dank den vielen Bäckerinnen der Kuchen, Torten und Plätzchen, den Männern und Frauen am Grill und dem Glühweinstand sowie den Betreuerinnen beim Kinderbasteln. „Allen für alles herzlichen Dank.“

Wer noch etwas spenden möchte, kann dies mit dem Vermerk „Missionspro-

jekte“ auf das Konto der Kirchengemeinde überweisen: **VR-Bank Main-Kinzig-Büdingen; IBAN: DE12 5066 1639 0007 4111 38**. Auch ist es möglich, Barspenden an ein Teammitglied oder im Pfarrbüro abzugeben. Eine Spendenquittung wird auf Wunsch ausgestellt.

**Bernd Grob, Walter Schilling,
Karola Keens, Susanne Weitzel,
Petra Steigerwald, Doris Weinel,
Martina Freund, Regina Kriegsmann**

AUS DER PFARRGEMEINDE

Ein Sonntagnachmittag an der Burgbergkapelle

„So ein schöner Ort zum Abschalten und einfach mal innezuhalten / sehr schön und beruhigend hier / ein Ort um Kraft zu tanken und erinnert zu werden, wie unfassbar schön unsere Erde ist / hier haben meine Eltern vor 17 Jahren geheiratet, ich bin tatsächlich zum ersten Mal hier“. Solche schönen Zeilen stehen im Gästebuch der Burgbergkapelle, das immer zu den Öffnungszeiten der Kapelle ausliegt.

Dass es diese Öffnungszeiten gibt, ist einer Gruppe vom Menschen aus unserer Gemeinde zu verdanken, die von April bis Oktober die Mauritiuskapelle am Burgberg für

Besucherinnen und Besucher aufschließen. Vom Weißen Sonntag bis



Die Tür macht auf!

zum Rosenkranzfest kann jeden Sonntag zwischen 14:30 und 17:00 Uhr die Kapelle besucht werden.

Immer, wenn es oben was zu tun gab, zum Beispiel, um für eine Hochzeit oder einen Gottesdienst etwas vorzubereiten, um zu putzen, um die Wiese zu mähen - oft kamen Menschen zufällig vorbei und waren begeistert und beeindruckt, einmal ins Innere der Kapelle zu schauen. Eine Erfahrung, die vor allem der Burgbergkürster Günter Kriegsmann machte und die zur Idee führte, die Kapelle regelmäßig zu öffnen. Vor zwei Jahren haben Günter und seine Schwester Regina einfach mal rumgefragt und schnell haben sich Menschen aus der Gemeinde bereit erklärt, Öffnungszeiten zu betreuen. Eine kleine Broschüre über die Geschichte

der Kapelle ist noch entstanden, außerdem eine Mappe mit alten Bildern, die neben dem Gästebuch ausliegt.

Aktuell stehen 17 Personen auf der Liste. Oft sind es auch Ehepaare, die man dann am Sonntagmittag an der Kapelle trifft. Manche betreuen einen Termin, andere auch deutlich mehr, aber Jeder und Jede ist willkommen mitzumachen. Im Frühjahr wird ein Dienstplan gemacht und dann kann es auch schon losgehen. Viel ist nicht zu tun, außer sich Zeit zu nehmen und für das ein oder andere Gespräch offen zu sein. Und so ist es nicht nur die offene Kapelle, die wirkt - es sind die Begegnungen, der Austausch und auch manchmal die stille Andacht, für die sich die Gäste bedanken und die auch für die Betreuerinnen und Betreuer



Nur ein Teil des großen Teams (von links): Regina Kriegsmann, Bernd Grob, Birgit Grob, Stefan Steinbacher, Günter Kriegsmann, Walter Kriegsmann, Walter Schilling, Gernot Hauf, Christina Hauf und Niklas Grob

wertvoll sind. So kommt es, dass auch aus dem Team etwas ins Gästebuch geschrieben wird: „Heute waren neun Besucher hier, leider wollte niemand etwas niederschreiben, aber wir führten tolle Gespräche“. Vielleicht haben Sie Lust, auch einmal einen Sonntag

am Burgberg zu verbringen? Dann melden Sie sich gerne bei Stefan Steinbacher unter der Nummer 0157-3014 6765 oder per Mail unter stefan.steinbacher@t-online.de.

Text u. Kapellenbild: Stefan Steinbacher
Gruppenbild: Heribert Grob

Mit dem Bürgerbus zum Gottesdienst

Hallo, mein Name ist Gernot Hauf. Ich bin 63 Jahre jung und einer der Fahrer, der den Bürgerbus fahren darf. Seit September ist auch in Biebergemünd ein Bürgerbus im Einsatz und fährt Bürgerinnen und Bürger, die nicht mobil sind, zum Beispiel zum Arzt, zum Einkaufen und zur Reha. Aber auch mal eine Gruppe Senioren, die sich einfach mal in einem Café bei Kaffee und Kuchen treffen wollen. Die Fahrten sind ganz einfach zu buchen. Über die Gemeinde Biebergemünd per E-Mail: bu-ergerbus@biebergemuend.de oder auch per Telefon: 06050 9717-56 bzw. 06050 9717-0.

Warum fahre ich ehrenamtlich den Bürgerbus? Das ist ganz einfach zu beantworten. Ich bin jemand, der sehr gerne hilft und jeden unterstützen möchte, der Hilfe braucht. Das Wichtigste aber ist, es muss auch immer Spaß machen und der beste Lohn ist die Dankbarkeit der Menschen.

Da kam mir bei meinen wöchentlichen Besuchen in der Kirche die Idee, dass es doch eine gute Sache wäre, zu Sonntags- und Festgottesdiensten auch Pfarremitgliedern, die nicht mobil sind, die Möglichkeit zu geben, den Gottesdienst zu besuchen.



Wie ist es möglich, das in Anspruch zu nehmen? Ganz einfach, wer am Sonntagmorgen abgeholt werden möchte, ruft bis Mittwoch im Pfarrbüro unter 06050 2812 an oder per E-Mail pfarrei.bieber@bistum-fulda.de. Ich hole euch mit dem Bürgerbus (wenn verfügbar) von zu Hause ab und bringe euch nach dem Gottesdienst wieder zurück. Auch ist es eine gute Gelegenheit, diverse Veranstaltungen zu besuchen wie zum Beispiel Pfarrfest, Missionsbasar, Festgottesdienste an der Burgbergkapelle usw. Ich würde mich sehr freuen, euch im Bürgerbus begrüßen zu dürfen.

Gruß
Gernot Hauf

Kindergottesdienst KiGo

Mit Spaß und Freude wollen wir den Kindern parallel zum Gottesdienst am ersten Sonntag im Monat ethische und religiöse Themen näherbringen.

Alle Kinder sind herzlich willkommen und selbstverständlich dürfen auch Eltern oder Großeltern dabei bleiben.

Unser Team benötigt Verstärkung! Du hast Lust, dabei zu sein? Komme gerne zu unserem nächsten KiGo oder melde dich bei Susanne Weitzel und Lena Sachs.

Der erste KiGo im neuen Jahr findet am Sonntag, dem 05.01.2025 um 10:00 Uhr im Pfarrheim statt.

Wir freuen uns auf Euch!

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2025 wünscht Euch das KiGo-Team!

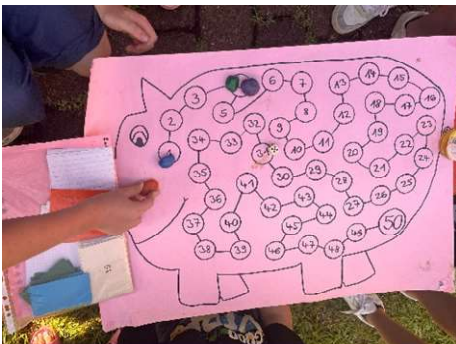


KiGo-Termine 2025

05. Januar
02. Februar
02. März
06. April
04. Mai
01. Juni
07. September
05. Oktober
02. November
07. Dezember

KjG Bieber

Die Katholische Junge Gemeinde (KjG) Bieber sucht dringend Verstärkung im Team der Betreuer! Du hast Lust? Melde Dich bei Sophia Freund, im Pfarrbüro oder unter kjgbieber@web.de.



Gruppenstunden freitags 17:30–18:30 Uhr

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2025 wünscht euch die Ortsleitung der KjG Bieber!

Bild: KjG Bieber

Singgruppe Bieber

Im Advent,
der Ankunftszeit,
machen wir uns gern bereit,
lassen Weihnachtslieder klingen,
die von Christkinds Ankunft singen.



Probetag 27.04.24 in Wiesen

Ein eher ruhiges Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu. Dankbar blicken wir auf folgende Gottesdienste und Veranstaltungen zurück, die wir mit Gesang und Tatkraft mitgestalten durften:

Februar

Grüne Mitte „BIEBERGEMÜND bleibt BUNT“



April

Erstkommunion
Probetag in der Sängerrhütte Wiesen

Text: Steffi Fuchs Alameda
Bilder: Singgruppe Bieber

August
Verkostung am Burgbergfest



September
Pfarrfestgottesdienst

November
Vorstellungsgottesdienst
der Kommunionkinder

Dezember
Christmette



Unser nächstes Konzert wird ein „Sommerkonzert“ und ist derzeit in Planung. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher für dieses Ereignis.

Wir wünschen allen
frohe Weihnachten und
Gottes Segen für das kommende Jahr!

Eure Singgruppe Bieber

Das KÖB-Team Bieber

Liebe Pfarrgemeinde,

in einer Ecke still und fein,
liegt unterm Baum ein Buch allein.
Mit Seiten zart und Worten klar,
führt es mich in Träume, wunderbar.



Die Welt darin, so weit und schön,
lässt Herzen höher noch erglühn.
Ein Weihnachtszauber, tief und groß,
wird zwischen Zeilen sanft entfacht.

So blättere ich Blatt um Blatt,
bei Kerzenschein in stiller Nacht.
Ein Buch, ein Freund, zur Weihnachtszeit,
voll Geschichten, die das Herz befreit.

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
in das neue Jahr wünscht das Büchereiteam

**Birgit Grob, Martina Beck, Martina Geier,
Katharina Bonhard, Birte Seibel, Michaela Beck**



**Wir sind mittwochs von
17:00 – 18:00 Uhr für euch da!**

Bild: Heribert Grob

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Der Stress in unserer Gesellschaft wird immer größer. Durch Corona sind leider immer noch sehr viele Menschen erschöpft. Weitere negative Beiträge leistet die fortschreitende Digitalisierung, die erschütternden Kriege in Europa und Nahost und die Angst vor immer stärker werdenden Klimakatastrophen.

Durch Eure Treue und Verbundenheit bezüglich der Teilnahme an den wieder regelmäßig stattfindenden Seniorennachmittagen mit guten Teilnehmerzahlen, welche durchaus auch höher sein könnten, glauben wir, gemeinsam mit Euch etwas Abwechslung in den Alltag gebracht zu haben.



Ein Stern führt durch die Dunkelheit
Und leuchtet durch die Nacht.
Er kündigt uns den Heiland an,
denn bald ist heilige Nacht.
Er bringt uns Hoffnung, stille Freude,
das Wunder ist so nah
und alle Jahre wieder,
dann wird es wieder wahr.



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien von ganzen Herzen mit Gottes Segen eine ruhige, erholsame und gnadenreiche Weihnachtszeit sowie für das kommende Jahr 2025 alles Liebe und Gute verbunden mit Glück, Freude und Gesundheit.

Inge, Helga, Hildegard und Monika

Krankenkommunion-Team

Liebe Pfarrgemeinde,

Jesus pflegte in besonderer Weise die Gemeinschaft mit seinen Jüngerinnen und Jüngern. Sein Auftrag, zu seinem Gedächtnis gemeinsam die heilige Eucharistie zu feiern, ist für viele gläubige Christen zu einer wichtigen Kraftquelle für ihr Leben geworden.



Zu der Gemeinschaft unserer Kirchengemeinde gehören selbstverständlich auch die Mitchristen, die aus den verschiedensten Gründen die Gottesdienste nicht besuchen können. Jesus selbst hat sich besonders den Menschen in schwierigen Situationen zugewandt. Die Hauskommunion ist ein Zeichen dafür, dass die Menschen nicht vergessen werden und weiterhin einen festen Platz in unserer Gemeinschaft haben.

Herr Pfarrer Bojdo bringt daher an den Herz-Jesu-Freitagen (jeweils der erste Freitag im Monat) die heilige



Kommunion zu den Menschen, die sich dafür gemeldet haben, nach Hause. Diese Möglichkeit wird in Zukunft durch die Kommunionhelferinnen erweitert, so dass auch an jedem dritten Freitag des Monats die Hauskommunion möglich ist.

Wenn Sie dies wünschen, melden Sie sich bitte über das Pfarrbüro an oder sprechen gerne auch die Kommunionhelferinnen direkt an.

Das Brot des Lebens zu den Menschen in die Häuser zu bringen ist keineswegs eine einseitige Angelegenheit, sondern eine gegenseitige Bereicherung. Durch die Glaubens- und Lebenserfahrung der Menschen gehen auch die Besucher beschenkt in ihren Alltag zurück.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen Ihnen

**Birgit Grob, Regina Kriegsmann
und Petra Köhler**

Besuchsteam

In letzter Zeit wurden schon einige Senioren von unserer Pfarrgemeinde besucht.

Das Besucherteam Lydia Beck, Christina Hauf, Martina Rieth-Skarke und Bernd Grob wurden immer mit großer Freude erwartet und hatten selber eine schöne Zeit bei guten Gesprächen mit den Senioren.

Da es unmöglich ist, alle über 80-Jährigen zu besuchen, würde sich das Team sehr über Unterstützung freuen. Wer mitmachen möchte, kann sich gerne bei unserem Pfarrgemeinderat melden, um auch selbst die Erfahrung zu machen, wie gut es tut, älteren Menschen Zeit und Aufmerksamkeit zu schenken.

Einen guten Advent und eine schöne Weihnachtszeit wünschen

**Christina Hauf, Martina Rieth-Skarke,
Lydia Beck und Bernd Grob**



NEUER PASTORALVERBUND ST. MARTIN IM SPESSART

Mittlerweile ist es offiziell: Unsere Pfarrei Mariä Geburt gehört nun zum neu formierten Pastoralverbund St. Martin im Spessart.

Der bisherige Pastoralverbund St. Jakobus Vogelsberg-Spessart, zu dem unter anderem die Biebergemünder Pfarreien zählten, wurde per Dekret von Bischof Michael Gerber aufgelöst. Die Pfarreien Bieber, Kassel und Wirt

heim wurden mit Gültigkeit zum 1. Mai 2024 in den bestehenden Pastoralverbund St. Martin im Spessart integriert. Dieser umfasst nun neben den neu hinzugekommenen Pfarreien auch die bereits zugehörigen Gemeinden Bad Orb mit der Filiale Lettgenbrunn, Aufenau mit der Filiale Neudorf, Oberndorf mit den Filialen Pfaffenhausen und Burgjoß sowie die Pfarrkuratie Mernes.

Zum Moderator des neuen, erweiterten Pastoralverbundes wurde Pfarrer Stefan Kümpel aus Bad Orb ernannt.

Die Neugründung des Pastoralverbundes ist jedoch noch nicht das Ziel, sondern ein erster Schritt in einem längerfristigen Prozess. Angesichts des anhaltenden Priestermangels und der veränderten pastoralen Erfordernisse wird der Pastoralverbund in den kommenden Jahren zu einer Großpfarre zusammenwachsen.

Um diesen neuen Abschnitt unseres kirchlichen Lebens würdig zu begehen, laden wir Sie herzlich ein zum Gründungsgottesdienst des Pastoralverbundes am Samstag, den 8. Februar 2025, um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Wirtheim. Gemeinsam wollen wir dort in der Feier der Eucharistie Gott danken und ihn um seinen Segen für unseren gemeinsamen Weg bitten.



Von links: Subsidar Pater Aloysius, Gemeindeassistentin Denise Henze (beide Bad Orb), Pfarrer Ryszard Bojdo (Bieber), Pfarrer Stefan Kümpel, Gemeindeferentin Jasmin Pfeffermann (beide Bad Orb), Pastorale Mitarbeiterin Bernardica Rubinic (Jossgrund), Gemeindeferentin Christina Walk (Biebergemünd), Pfarrer Daniel Göller (Jossgrund) und Pfarrer Karl-Peter Aul (Wirtheim und Kassel)

Text: Niklas Grob
Bild: Pfarrer Daniel Göller

AUSSENDUNGSFEIER VON NIKLAS BECK

Am Samstag, den 28.09.2024 fand die Aussendungsfeier für Laien im pastoralen Dienst statt. Bei dem feierlichen Gottesdienst um 9:30 Uhr im Fuldaer Dom, zelebriert von Bischof Dr. Michael Gerber, wurde u. a. Niklas Beck als Pastoralreferent in seinen künftigen



Dienst entsandt. Niklas ist nunmehr als Jugendreferent für die Dekanate Hanau und Kinzigtal tätig.

Anna und Luca Strieder waren bei diesem Gottesdienst als Messdiener im Einsatz. Ein ganz besonderes Erlebnis für beide. Auch interessant, mit Sebastian Bleek (geb. Schäfer) wurde ein weiterer junger Mann mit Bieberer Wurzeln (Enkel von Hugo und Tilli Schäfer) als Pastoralreferent entsandt.



Heiko Zweigelt (Gemeindereferent), Bischof Dr. Michael Gerber, Niklas Beck (Pastoralreferent) und Sebastian Bleek (Pastoralreferent)

Text und Bilder: Christoph Beck

PERSONEN AUS UNSERER PFARRGEMEINDE

Wie bereits in den letzten Ausgaben des Weihnachtspfarrbriefs möchten wir bemerkenswerte und engagierte Persönlichkeiten der Pfarrgemeinde, die Aufgaben im kirchlichen Leben wahrnehmen, vorstellen, diesmal Christoph Beck aus Bieber.

Christoph Beck, Jahrgang 1965, ist ein echter Bieberer und kommt aus einer Familie mit langjähriger Küster-Erfahrung. Sein Vater Rudi Beck, seine Mutter Maria Beck und auch sein Großvater waren alle Küster in Bieber. Maria Beck war wohl die erste Frau, die die Kommunion in der Kirche ausgegeben hat. Nicht nur die Aufgabe der Kommunionshelferin hat sie mit Eifer und Zuverlässigkeit erfüllt, sie hat auch in der Kirche die Organisation und Gottesdienstvorbereitungen übernommen sowie Alte und Kranke nebenher besucht. Es passt, dass sein kirchliches Lieblingslied seine Mutter im Namen trägt: „Segne Du Maria“.

Bemerkenswert ist, dass die Familie die Küstertätigkeit auch während der Nazizeit ausübte, und das in einer Zeit,



Maria und Rudi Beck



in der treue und gläubige Christen nicht unbedingt als linientreu galten.

Zwei Kinder von Christoph, Sabrina und Felix, haben sich selbst schon

in einem Küsterteam betätigt und Niklas Beck ist mittlerweile als Pastoralreferent tätig.

Daher kann man sagen, dass Christoph Beck im Rahmen einer christlichen Familie lebt. Er selbst ist Mitglied im Pfarrgemeinderat seit 2010 und u. a. zuständig für Aktionen beim Ökumenerat und auch bei zahlreichen Festivitäten aktiv.

Besonders gut gefallen ihm Aktionen, bei denen viele Menschen zusammenkommen und eine schöne Zeit miteinander verbringen, gerne unter dem Dach der Kirche, z. B. beim Pfarrfest bei den Menschenkicker-Turnieren. Dann kommen auch Menschen dazu, die keine besondere Verbindung zur Kirche haben und alle feiern und machen mit.

Ein weiteres, positives Erlebnis sieht Christoph Beck in der Aktion „Church meets Äpfelwoi“, um die er sich mit einigen anderen Gemeindemitgliedern kümmert. Diese Feier findet in Zusammenarbeit mit der evangelischen

Kirchengemeinde jährlich in Roßbach bei der Kelterei Senzel mit besonderer Unterstützung von Erika Senzel statt und wird immer von zahlreichen Gästen besucht. Verbindung mit der Kirche, ob über Gottesdienste, Andachten, Feste oder sonstige Treffen sollen wirklich positive Erinnerungen und Gefühle schaffen.

Ihm gefällt auch die schöne Tradition, dass er mit Familienmitgliedern und Freunden jedes Jahr in Lohrhaupten die Weihnachtspfarrbriefe austrägt, daraus haben sich bereits mehrfach vor Ort nette Begegnungen und Gespräche ergeben. Diese Erfahrungen von Gemeinschaftssinn im alltäglichen

Leben, im Glauben und in der Kirche, lassen Christoph fest darauf hoffen und vertrauen, dass die Kirche eine Zukunft hat, auch wenn Veränderungen anstehen und eine Neuausrichtung erfolgen muss.

Die Kirche steht von jeher dafür, Glaube und Gemeinschaft zu leben. Einsamkeit und Ängste sind in der Gesellschaft überall präsent, die Kirche sollte Schutz und Zuflucht bieten.

Und es hängt schließlich auch von jedem einzelnen ab, denn wenn sich alle positiv zur Veränderung stellen, kann es einen neuen Weg geben.

Wir möchten noch eine weitere aktive und engagierte Persönlichkeit der Pfarrgemeinde vorstellen, hier Burkhard Fengel aus Bieber.

Burkhard Fengel kommt ursprünglich aus Freigericht-Bernbach und lebt schon seit 2006 in Bieber. Er hat bis 2018 als Elektrotechniker bei EVONIK gearbeitet und befindet sich mittlerweile im „Un“-Ruhestand.

Aufgewachsen in einem katholischen Elternhaus ist er der Kirche und dem Glauben schon seit frühester Kindheit verbunden. Kirchlich aktiv ist er, seit er in Bieber wohnt.

Seit ca. 2010 arbeitet er bereits im Pfarrgemeinderat mit und hat nunmehr in den Verwaltungsrat gewechselt. Seit September 2021 ist er zusätzlich noch im Küsterteam als Verstärkung für Niklas Grob und Kevin Hillenbrand tätig und ist für die Gottes-

dienste am Dienstag und Freitag zuständig.



Er organisiert und nimmt auch selbst regelmäßig an Wallfahrten teil, dieses Jahr beispielsweise an der Buswallfahrt nach Maria

Vesperbild. Gemeinsam dem Küsterteam organisiert er die Eucharistischen Anbetungen u. a. in der Pfarrkirche und in der Kapelle auf dem Burgberg. Der Barmherzigkeitsrosenkranz wird immer am 1. Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) gebetet. Burkhard führt dazu aus: „Der Barmherzigkeits-Rosenkranz ist ein Gebet, das Jesus

der hl. Sr. Faustyna Kowalska lehrte. Er sagte zu ihr: „Meine Tochter, rege die Seelen an, das Rosenkranzgebete zur Barmherzigkeit zu beten, dass ich dir gegeben habe.“

Zudem hat er Matthias Dippel, den Autor des Buches „Pater Pio – Botschaften aus dem Himmel – Die 7 Wege zum ewigen Leben“ für einen Vortrag nach Bieber eingeladen.



Das Küsterteam Burkhard Fengel, Niklas Grob und Kevin Hillenbrand beim Schmücken der Christbäume

Er hört regelmäßig Radio Horeb, dessen Programm sich mit den Grundfragen des Glaubens befasst und dazu noch die Liturgie, christliches Leben, Übertragung der Heiligen Messe, Vorträge, Lebenshilfe, Musik und religiöse Nachrichten zum Thema hat.

Bis zu seiner Rente war er Mit-Initiator von Werksgottesdiensten bei EVONIK in Hanau-Wolfgang und hat auch an dem Projekt, der Erstellung einer eigenen Werks-Kapelle, mit Begeisterung mitgearbeitet.

Daraus kommt er zu der Erkenntnis, dass auch die Kirche immer wieder neue Ideen braucht, um die Menschen anzuziehen und anzusprechen.

Es sind immer wieder neue Ideen nötig, um besonders Kindern und Jugendlichen die Kirche und kirchliche Aktionen näher zu bringen.

So hat er den Kontakt hergestellt zu einer Kursleiterin, die in Kleingruppen einen Bastelkurs gibt, in dem den Kommunionkindern gezeigt wurde, wie man selbst einen Rosenkranz knüpfen kann. Ein Bericht über diese Aktion findet sich hier im Weihnachtspfarrbrief.

Sein Lieblingslied in der Kirche ist gleichfalls „Segne Du Maria“.

Text: Karola Keens

Bilder: Karola Keens, Christoph Beck,
Niklas Grob

WICHTIGE DATEN

Pfarrer R. Bojdo

Tel.-Nr.: 06050 9129861

Pfarrbüro: Biebertalstraße 9
63599 Biebergemünd-Bieber

Tel. Nr.: 06050 2812

E-Mail: pfarrei.bieber@bistum-fulda.de

Homepage: www.katholische-kirche-bieber.de

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch: 09:30 – 11:00 Uhr
Donnerstag: 14:30 – 16:00 Uhr

Bankverbindung: VR Bank Main Kinzig-Büdingen eG
IBAN: DE12 5066 1639 0007 4111 38

**Das Pfarrbüro ist vom 20.12.2024 – 12.01.2025 geschlossen!
Die Bücherei ist während der Weihnachtsferien geöffnet!**

 Katholische Kirche Bieber

 kath._kirche_bieber

 kuesterteam_bieber

Impressum

Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinde Mariä Geburt Bieber

Erscheinungsweise: jährlich

Auflage: 1.750

Redaktion: Niklas Grob, Karola Keens, Sabine Franke

Der Weihnachtspfarrbrief wird an alle Haushalte in Bieber und an die katholischen Haushalte der weiteren Ortschaften unserer Pfarrei verteilt. Weitere Exemplare liegen in der Kirche aus.

Allen, die zum guten Gelingen dieses Pfarrbriefes beigetragen haben, insbesondere auch allen Austrägern, gilt ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott.

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT 2025

Wann	Was
Januar	
Sa. 11.01.2025	Aussendung der Sternsinger
So. 12.01.2025	Hochamt zum Abschluss der Sternsingeraktion
Februar	
Sa. 08.02.2025	Gründungsgottesdienst des neuen Pastoralverbundes in Wirtheim
Mo. 24.02.2025	Weiberfasching in der Biebertalhalle
März	
Fr. 07.03.2025	Weltgebetstag der Frauen „Cookinseln“
April	
So. 27.04.2025	Weißer Sonntag - Erstkommunion
Mai	
So. 25.05.2025	Bittprozession zur Burgbergkapelle und Hochamt
Do. 29.05.2025	Christi Himmelfahrt - Hochamt mit Prozession
Juni	
Mo. 09.06.2025	Pfingstfest - Hochamt in der Burgbergkapelle, anschl. Verköstigung durch den PGR
Do. 19.06.2025	Fronleichnam - Hochamt mit Prozession
August	
So. 10.08.2025	Ökumen. Kerbgottesdienst im Festzelt
So. 17.08.2025	Burgbergfest - Hochamt, anschl. Verköstigung durch die Singgruppe
September	
So. 14.09.2025	Pfarrfest
Oktober	
So. 05.10.2025	Erntedank
So. 12.10.2025	Rosenkranzfest (Burgbergkapelle)
November	
So. 02.11.2025	Friedhofsprozession mit Gräbersegnung
Sa. 15.11.2025	Firmung
So. 23.11.2025	Missionsbasar
Dezember	
So. 14.12.2025	Friedenslicht-Aussendung
Mi. 24.12.2025	Kinder-Krippenspiel